

# Wie würdet ihr entscheiden?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 31. März 2019 20:53

## Zitat von Friesin

das kommt öfters vor. Wer systematisch vorgeht und starke Regeln braucht, dazu Bedenken hat sich in der Fremdsprache zu äußern, kommt oft gut mit Latein zurecht.

Hat mir die Kollegin, die in meiner Klasse Latein unterrichtet, eben auch so erklärt. Es gibt also gute Gründe für eine Schwäche in den Modernen Fremdsprachen jenseits von "das Kind strengt sich einfach nicht genügend an", weshalb es eben komplett absurd ist, dass diese einzige 5 im Englisch ein Killerkriterium sein soll. Regeln hin oder her, ich reg mich trotzdem drüber auf und finde das weiterhin absurd.

## Zitat von Kiggie

Aber die Regelung besteht nun einmal. Und das hätte sie, bzw eher die Eltern ja vielleicht wissen müssen.

Vielleicht, ja. Hätte, hätte, Fahrradkette. Ich frage mich, wenn ich sowas lese, ob ihr so auch mit den Eltern bzw. den Kindern/Jugendlichen kommuniziert? "Das hätten Sie doch wissen müssen, steht doch in der Notenverordnung drin!" Die Schüler selbst lesen die Notenverordnung doch NIE und auch bei den Eltern kann man davon ausgehen, dass die das von sich aus nicht tun. Ich hab's jetzt zum Halbjahr bei den Elterngesprächen allen erklärt und auch den entsprechenden Text gezeigt, die zu dem Zeitpunkt versetzungsgefährdet waren. Das ist eine meiner Pflichten als Klassenleitung. Die 15-/16-jährigen erinnere ich auch zwischendurch noch mal, die sind doch noch viel zu verpeilt alles immer selber im Blick zu haben. Wenn sie dann zum Schuljahresende auf die Nase fliegen, dann kann ich in der Tat sagen "Sie haben's gewusst".

## Zitat von plattyplus

Also eine Korrelation zwischen Mathematik und Latein, was die Noten angeht, von wegen Logik, kann ich nicht bestätigen.

Off Topic: Mir ist in den letzten 6 Jahren noch kein einziger Latein-Schüler untergekommen, der in den MINT-Fächern besonders gut war. Dabei schwärmen alle meine älteren Kollegen ach so sehr von den Lateinern. Entweder die leiden an einer Wahrnehmungsstörung oder die glorreichen Zeiten des Lateins sind zumindest bei uns an der Schule schon seit mindestens 6

Jahren vorbei und meine Kollegen verklären die Vergangenheit. Die einzigen, die bei uns zuverlässig immer top sind und laut den Kollegen auch in der Vergangenheit immer top waren, sind die A-Schüler mit Schwerpunktfach Mathe/Physik. In der Regel bringen die auch in den Sprachen und Geisteswissenschaften überdurchschnittliche Leistungen.